

## **Schüssel: Paul Achleitner hat wirtschaftspolitischen Paradigmenwechsel entscheidend beeinflusst**

Utl.: Bundeskanzler Schüssel ehrt ÖIAG-Aufsichtsratsmitglied Paul Achleitner

Salzburg (OTS) Bundeskanzler Wolfgang Schüssel überreichte heute dem Vorstandsdirektor der Allianz AG und scheidenden Mitglied des ÖIAG-Aufsichtsrates Dr. Paul Achleitner das Große Silberne Ehrenzeichen für die Verdienste um die Republik Österreich. "Als Aufsichtsrat der ÖIAG hat Dr. Achleitner den Paradigmenwechsel in der österreichischen Wirtschaftspolitik nicht nur mitgetragen, sondern entscheidend beeinflusst. Um diese Politik umsetzen zu können, bedarf es Leute, die sich in der Wirtschaft bewährt haben, und denen man uneingeschränkt das Vertrauen schenken kann. Dr. Paul Achleitner ist so jemand. Er hat durch seine Tätigkeit und sein Engagement bewiesen, dass er stets bereit ist, Verantwortung zu übernehmen", begründete der Bundeskanzler die Auszeichnung.

Während Achleitners vierjähriger Tätigkeit im Aufsichtsrat wurden von der ÖIAG in professioneller Weise zahlreiche Privatisierungen unter schwierigen Rahmenbedingungen durchgeführt, so Schüssel weiter und nannte als erfolgreiche Privatisierungsbeispiele die Austria Tabak AG, das Dorotheum und die Böhler-Uddeholm AG. Besonders hob der Bundeskanzler die Privatisierung der Voest-Alpine AG hervor. "Der Aufsichtsrat hat in dieser schwierigen Phase Kurs gehalten und eine gute Lösung erzielt", so Schüssel. Ebenso sei während der Tätigkeit Achleitners im Aufsichtsrat der Schuldenstand der ÖIAG mittlerweile von 6,3 Milliarden Euro auf rund 1,7 Milliarden Euro reduziert worden, betonte der Bundeskanzler. Zugleich konnte erstmals seit 1992 eine Dividende an den Eigentümer Staat in der Höhe von 200 Millionen Euro ausbezahlt werden. "Der Wert der Beteiligungen ist dabei fast gleich geblieben. Das ist eigentlich ein wirtschaftliches Mirakel" so Schüssel. "Die Performance der ÖIAG ist ein Element unter mehreren, weshalb Österreich im Vergleich zu anderen gut da steht", sagte Schüssel und nannte als weitere positive Indikatoren Österreichs die geringste Arbeitslosenrate in Europa, das vergleichsweise hohe Wirtschaftswachstum während der konjunkturellen Schwäche sowie die steigende Zahl von Betriebsansiedlungen in Österreich.

Rückfragehinweis: Pressesprecherin des Bundeskanzlers  
Verena Nowotny  
Tel.: (++43-1) 53115/2922

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

~

OTS0155 2004-08-03/15:28

~

031528 Aug 04

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20040803\\_OTS0155](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040803_OTS0155)